

Freitag, 5. August 2016

## Iptinger landen ausnahmslos auf dem Podest

### **Mehrere Top-drei-Platzierungen bei THS-Turnier in Backnang**

**Backnang/Iptingen** (red). Der kurzfristig eingeplante Ausflug zum Turnierhundesport- (THS)-Turnier in Backnang hat sich für die Hundesportler des VdH Iptingen gelohnt. Im Vierkampf 1 feierten Elke Bemsel (Altersklasse 50 weiblich) und Joy erfolgreich ihren Einstand. In seinem allerersten Turniereinsatz präsentierte sich das Team von Beginn an in glänzender Form. Mit einer überzeugenden Unterordnungsübung von 58 von 60 möglichen Punkten sowie durchweg fehlerfreien und schnellen Laufdisziplinen landeten die beiden souverän mit einer Gesamtpunktzahl von 268 auf Platz eins – mit großem Vorsprung. Die beiden Gespanne des gastgebenden Vereins landeten mit 49 Gehorsams- und 226 Gesamtpunkten sowie 39 und 218 Zählern auf den Plätzen zwei und drei.

Im Vierkampf 1 war außerdem Marie Neuhaus mit Paul gestartet. Die beiden zeigten bei ihrem zweiten Turniereinsatz auf fremdem Platz eine schöne Gehorsamsübung (50 Punkte) und blieben in den Laufdisziplinen ebenfalls fehlerfrei, so dass am Ende 257 Gesamtpunkte und der erste Platz in der Altersklasse 14 weiblich zu Buche stand.

Im Vierkampf 3 freuten sich drei Iptinger Mensch-Hund-Teams über gute Leistungen. Tamara Groiss und Cricket landeten in der Altersklasse 19 weiblich mit 48 und 262 Punkten auf dem ersten Platz, den sie sich punktgleich mit einer Starterin aus Zuffenhausen teilen mussten. In der Alterklasse 50 weiblich waren ihre Vereinskameradin Angelika Lange und Puma zwar flotter als sonst unterwegs – in allen drei Laufdisziplinen wurden die bisherigen persönlichen Bestzeiten verbessert –, aber mit nur 47 Zählern aus der Gehorsamsübung und zwei Fehlern im Hürdenlauf reichte es mit 252 Gesamtpunkten nur für Platz zwei, knapp hinter einer Starterin aus Zuffenhausen mit 50 und 254 Zählern. Bei den Männern sicherte sich in der Altersklasse 50 Frank Zundel mit Toni konkurrenzlos den ersten Platz. Nach einer 53er Gehorsamsübung leistete sich das Duo vier Fehlerpunkte im Slalomlauf. Dank insgesamt schneller Läufe kamen die beiden dennoch am Ende auf ein gutes Ergebnis von 268 Punkten.

Beim Combinations-Speed-Cup (CSC) mit sechs Konkurrenten warteten die Iptinger mit einer neuen Mannschaftszusammensetzung auf: Lange/Puma, Neuhaus/Paul und Zundel/Toni landeten dennoch mit einer Gesamtzeit von 74,75 Sekunden auf dem dritten Platz und mussten sich schlussendlich nur zwei deutlich schnelleren Teams aus Mannheim (63,76 und 70,76 Sekunden) geschlagen geben.

Im Hindernislauf waren es Silke Schweizer und der kleine Bonjo, die bei ihrem allerersten Turnierstart auf fremdem Platz mit einer Laufzeit von 55 Sekunden den ersten Platz belegten. Die einzige weitere Starterin in der Altersklasse 50 weiblich hatte zwar mit einem Ergebnis von 42 Sekunden deutlich die Nase vorn, wurde aber wegen unentschuldigtem Fehlens bei der Siegerehrung disqualifiziert.